



Arbeitsergebnisse der AG 4

**Wohnungslose Jugendliche und junge Erwachsene in
Dortmund**

Regionale Planungskonferenz 29.11.2017



Wohnungslose Jugendliche und junge Erwachsene in Dortmund

- Zunehmende Verengung des Wohnungsmarktes insbesondere in den letzten Jahren
- Massiv erschwerter Zugang zu angemessenen Wohnungen für den Personenkreis der wohnungslosen jungen Menschen
- Zunahme der zeitlichen Dauer der Wohnungslosigkeit (negative Dynamik: Herausfallen aus den Systemen, Verschärfung der multiplen Problemlagen)
- Gravierende Versorgungslücke bei den wohnungslosen jungen Menschen im Alter von 18-21 Jahren



Wohnungslose Jugendliche und junge Erwachsene in Dortmund

- Sozialamt, Fachdienst Wohnen 2012: ca. 150 wohnungslose junge Menschen
- Jobcenter U 25: ca. 90 – 100 wohnungslose junge Menschen, SGB II Bezug
- Schätzung AG 4: ca. 300 - 400 wohnungslose junge Menschen



Wohnungslose Jugendliche und junge Erwachsene in Dortmund

- Aufbau und Fortschreibung einer verlässlichen und systemübergreifenden Wohnungslosenstatistik als:
 - Grundlage für eine qualifizierte Bedarfsanalyse
 - Entwicklung einer qualifizierten Bedarfsanalyse



Wohnungslose Jugendliche und junge Erwachsene in Dortmund

- Multiple Problemlagen junger Wohnungsloser (psychische Auffälligkeiten, Abhängigkeitserkrankungen, Verschuldung, Herausfallen aus der Existenzsicherung etc.)
- Häufig manifestierte / ablehnende Haltung gegenüber Hilfen nach dem SGB VIII (§ 41 SGB VIII, Hilfe für junge Volljährige)
- Beziehungs-/ Vertrauensaufbau braucht Zeit und ist Grundlage für das Annehmen von Unterstützungsangeboten



Wohnungslose Jugendliche und junge Erwachsene in Dortmund

Bestandsaufnahme, Bedarfseinschätzung:

- Bestandsaufnahme der bereits vorhandenen Hilfen für wohnungslose junge Menschen / Erfassung des Ist-Standes
- Erfassung der Angebote im Planungszustand
- Bedarfseinschätzung



Wohnungslose Jugendliche und junge Erwachsene in Dortmund

Bestandsaufnahme, Bedarfseinschätzung:

- Ausreichende personelle / finanzielle Ausstattung der bestehenden Angebote (z.B.: Streetwork / Kinder- und Jugendförderung, soziale Arbeit / Jugendberufshaus)
- Berücksichtigung der Bedarfe und Bedürfnisse junger wohnungsloser Menschen bei der Angebotsplanung
- Niederschwellige Zugänge und Angebote, die stufenweise die Verselbständigung in eigener Wohnung zum Ziel haben
- Einbindung und Nutzung von Netzwerken und Ressourcen anderer Akteure



Wohnungslose Jugendliche und junge Erwachsene in Dortmund

Bestandsaufnahme, Bedarfseinschätzung:

- Mobile, niederschwellige, lebensweltorientierte Unterstützungsangebote
- Bedingungslose Übernachtungsmöglichkeiten mit Perspektivklärung
- Clearingstelle
- Betreutes Wohnen ohne Hürden
- Wohntraining
- Stufenmodell Verselbständigung
- Tagesstrukturangebote



Wohnungslose Jugendliche und junge Erwachsene in Dortmund

Bestandsaufnahme, Bedarfseinschätzung:

- Aufbau einer Verantwortungsgemeinschaft mit Wohnungsbaugesellschaften und Energieversorgungsunternehmen
- Aufbau eines Wohnungsvorhalteprogramms für junge Wohnungslose
- Umfirmierung der bisher von Flüchtlingen genutzten Unterkünften für junge wohnungslose Menschen – falls die Unterkünfte für Flüchtlinge nicht mehr benötigt werden
- Vermeidung des Wohnraumverlustes und der Einstellung der Energiezufuhr, etc.



Wohnungslose Jugendliche und junge Erwachsene in Dortmund

Identifizierung von Spannungsfeldern:

- Spannungsfelder zwischen wohnungslosen jungen Menschen und den beteiligten Akteurinnen und Akteuren
- Spannungsfelder zwischen den Organisationseinheiten und Systemen



Wohnungslose Jugendliche und junge Erwachsene in Dortmund

Eine gelingende Kooperation im Sinne der jungen Wohnungslosen braucht:

- Aufbau von verlässlichen Kooperationsstrukturen
- Zuverlässige Ansprechpartner in den Organisationen
- Aufbau von „Einflugschneisen“ für junge wohnungslose Menschen in die Systeme
- Reaktivierung des Bereiches Wohnungslosenhilfe
- Netzwerkaufbau
- Runde Tische
- Fallkonferenzen (u.a. Klärung der Zuständigkeiten / reibungslose Gestaltung der Übergänge)

**Lassen Sie uns eine
tragfähige
Verantwortungs-
gemeinschaft bilden!**

Für junge wohnungslose
Jugendliche und junge
Erwachsene in Dortmund

Stadt Dortmund
Jugendamt

